

C. G. JUNG
Gesammelte Werke
Vierter Band

C. G. Jung

Freud und die Psychoanalyse

EDITION C. G. JUNG

Herausgegeben von:
Dr. med. Franz Riklin
Lilly Jung-Merker
Dr. phil. Elisabeth Rüt

Für die Schwabenverlag AG ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Maßstab ihres Handelns. Wir achten daher auf den Einsatz umweltschonender Ressourcen und Materialien. Dieses Buch wurde auf FSC®-zertifiziertem Papier gedruckt. FSC (Forest Stewardship Council®) ist eine nicht staatliche, gemeinnützige Organisation, die sich für eine ökologische und sozial verantwortliche Nutzung der Wälder unserer Erde einsetzt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Sonderausgabe
3. Auflage 2011
Alle Rechte vorbehalten
© 1995 Patmos Verlag der Schwabenverlag AG, Ostfildern
www.patmos.de

Umschlaggestaltung: Finken & Bumiller, Stuttgart
Druck: Schätzl Druck & Medien e.K.
Hergestellt in Deutschland

ISBN 978-3-8436-0122-1

EDITION C. G. JUNG im Patmos Verlag

INHALT

Vorwort der Herausgeber	IX
I. DIE HYSTERIELEHRE FREUDS. EINE ERWIDERUNG AUF DIE ASCHAFFENBURGSCHES KRIK (1908)	1
II. DIE FREUDSCHE HYSTERIETHEORIE (1908)	11
III. DIE TRAUMANALYSE (1909)	29
IV. EIN BEITRAG ZUR PSYCHOLOGIE DES GERÜCHTES (1910/11)	41
V. EIN BEITRAG ZUR KENNTNIS DES ZAHLENTRAUMES (1910/11)	59
VI. MORTON PRINCE M.D. «THE MECHANISM AND INTERPRETATION OF DREAMS». EINE KRITISCHE BESPRECHUNG (1911)	71
VII. ZUR KRITIK ÜBER PSYCHOANALYSE (1910)	95
VII ZUR PSYCHOANALYSE (1912)	101
IX. VERSUCH EINER DARSTELLUNG DER PSYCHOANALYTISCHEN THEORIE (1913)	107
Vorrede zur ersten Auflage	109
Vorrede zur zweiten Auflage	111
1. Ein Überblick über frühere Hypothesen	112
2. Die Theorie der kindlichen Sexualität	126
3. Der Libidobegriff	135
4. Neurose und ätiologische Faktoren in der Kindheit	154
5. Die Phantasien des Unbewußten	164
6. Der Ödipuskomplex	176

7. Die Ätiologie der Neurose	182
8. Therapeutische Grundsätze der Psychoanalyse	207
9. Ein Fall von Neurose bei einem Kind	231
X. ALLGEMEINE ASPEKTE DER PSYCHOANALYSE (1913)	257
XI. ÜBER PSYCHOANALYSE (1916)	275
XII. PSYCHOTHERAPEUTISCHE ZEITFRAGEN. EIN BRIEFWECHSEL ZWISCHEN C.G. JUNG UND R. LOY (1914)	287
XIII. VORREDEN ZU DEN «COLLECTED PAPERS ON ANALYTICAL PSYCHOLOGY» (1916/1917/1920)	333
Zur ersten Auflage	335
Zur zweiten Auflage	340
XIV. DIE BEDEUTUNGEN DES VATERS FÜR DAS SCHICKSAL DES EINZELNEN (1909)	345
XV. EINFÜHRUNGEN ZU W.M. KRANEFELDT «DIE PSYCHOANALYSE» (1930)	371
XVI. DER GEGENSATZ FREUD UND JUNG (1929)	383
Anhang:	
Bibliographie	395
Personenregister	403
Sachregister	405